

Glasfaserprodukte für Netzebene 3 & 4

Vom Verteilerkasten bis in die Wohnung:
FTTx-Ausbau leicht gemacht – mit KWS als Kompetenzpartner



— Netzebene 3 & 4 ...

... mit KWS alles aus einer Hand.

Sie dachten, KWS zu kennen? Das stimmt sicherlich, wenn es um Beratungsqualität, Fachkompetenz, Kundenfreundlichkeit oder Servicestärke geht. Das stimmt aber nicht, wenn Sie an unser Produktsortiment denken.

Denn wir sind inzwischen weit mehr als ein Messgeräteentwickler und -hersteller: Vom Spleißgerät über Profiwerkzeug bis zum Patchkabel bekommen Sie bei KWS heute alles aus einer Hand, was Sie für die Netzinstallation brauchen. Und mit Schulungen, Kalibrierung, Reparaturdienst und vielem mehr sorgen wir dafür, dass Sie stets hoch produktiv bleiben.

Die Netzebene 3

Lösungen für die Netzebene 3 müssen höchsten Anforderungen entsprechen. Die Produkte werden entweder unterirdisch installiert oder müssen oberirdisch allen Witterungsbedingungen trotzen. Hier ist also auch eine hohe Robustheit gefragt. Zudem ist hier ein gutes und durchdachtes Handling enorm wichtig, um nachhaltige Fortschritte im Ausbau und gleichzeitig schnelle und flexible Reaktionsmöglichkeiten bei Störungen oder Umbauten zu gewährleisten. Die Produkte unseres Partners Omelcom sind nach genau diesen Kriterien konstruiert.

Amphiboxen (Muffen): Die Muffen aus der Amphibox-Reihe entsprechen der IP68-Schutzklasse und sind damit zu 100 % staub- und wasserdicht. Zur Verfügung stehen drei verschiedene Boxen mit Platz für 144, 288 bzw. 1.008 Fasern. Die Boxen können je nach Bedarf individuell mit verschiedenen Spleißkassetten und Dichtungen ausgestattet werden.

Die Dichtungselemente zeichnen sich durch eine einfache und schnelle Montage aus. Außerdem passen Sie für jedes Modell der Amphibox-Reihe und bieten Platz für Kabel- und Microducts von 3 bis 30 mm Außendurchmesser.



Reparaturmuffen: Dieses Produkt (Fiber optic transmission box) darf in keinem Materiallager fehlen. Häufig treten Störungen »auf der letzten Meile«, also bei der Zuleitung zum Haus auf. Diese kleine Muffe kann für Reparaturen von Kabeln mit bis zu 12 Fasern verwendet werden.

Die Box ist nach IP68 geschützt und kann damit in jeder Umgebung eingesetzt werden. Durch die äußerst kompakte Bauform lässt sie sich praktisch überall verbauen und ist gleichzeitig kostengünstig.

Die Netzebene 4

Die Netzebene 4 deckt die komplette Hausverteilung vom Hausübergabe- oder Hausanschlusspunkt bis zur Teilnehmeranschlussdose ab. Hier kommt es bei allen Komponenten in erster Linie auf Montagefreundlichkeit und zugleich auf Flexibilität an, da jedes Gebäude unterschiedliche Gegebenheiten aufweist. Zudem sind ausgeklügelte Konzepte und teils vorkonfektionierte Bauteile notwendig, um den Arbeitsaufwand pro Teilnehmeranschluss möglichst klein zu halten.

Teilnehmer-Anschlussdose (Gf-TA): Diese Teilnehmer-Anschlussdose überzeugt durch eine hochwertige Ausführung nach Schutzklasse IP42 sowie viele durchdachte und patentierte Funktionen. Der Gf-TA (Glasfaser Teilnehmer-Anschluss) kann Dropkabel zwischen 2,4 und 8,1 mm Durchmesser aufnehmen. Ebenso ist auch der Anschluss eines Microducts mit bis zu 7 mm Durchmesser und Gasstop möglich. Die Dose lässt sich entweder an der Wand, auf einer Unterputzdose oder auf einer DIN-Schiene montieren. Nach außen bietet die Box Platz für 2 Kupplungen (SCsx/LCdx). Auch eine spezielle LCsx-Kupplung mit 90°-Drehung kann verwendet werden, um den Steckvorgang zu erleichtern. Die Kupplungen können entweder innenliegend (geschützt) oder außenliegend (für den Kunden steckbar) angebracht werden. In der Dose können bis zu 4 Pigtails abgelegt werden. Die Dose ist mit 1, 2 oder 4 Pigtails in LC/APC- oder SC/APC-Ausführung erhältlich.

Diese Dose ist DAS Produkt für Ihr Glasfasernetz: Hochwertig, platzsparend, flexibel einsetzbar und höchst kosteneffizient.



Hausübergabepunkte (LUNA): Die Hausübergabepunkte der LUNA-Reihe lassen keine Wünsche offen. Die HÜP sind in 2 Bauformen (S und M) mit je 3 verschiedenen Konfigurationen verfügbar. Zusätzlich steht noch eine kleinere Bauform zur Verfügung, die auf einen Patchbereich verzichtet. Diese kann entweder als HÜP oder als Etagenverteiler genutzt werden und bietet bei geringsten Außenmaßen robusten Schutz für bis zu 24 Spleiße. Bauform S bietet Platz für bis zu 7 LCdx-Kupplungen und 2 Spleißkassetten für je 12 Crimpspleißschutzelemente. Bauform M kann mit bis zu 36 LCdx-Kupplungen und 12 Spleißkassetten ausgestattet werden.

Alle Boxen sind aus schlagfestem und robustem Kunststoff gefertigt und bieten verschiedene Dichtungselemente und Möglichkeiten zur Zugentlastung für alle ein- und ausgehenden Kabel und Microducts.

Diese Hausübergabepunkte setzen neue Maßstäbe hinsichtlich Flexibilität, Montagefreundlichkeit und Packungsdichte. Gleichzeitig schonen sie das Budget Ihres FTTx-Rollouts.

Sonderanwendungen und Netzebene 5: Abgerundet wird das Produktprogramm von Omelcom mit vielen cleveren und praktischen Lösungen für Sonderanwendungen.

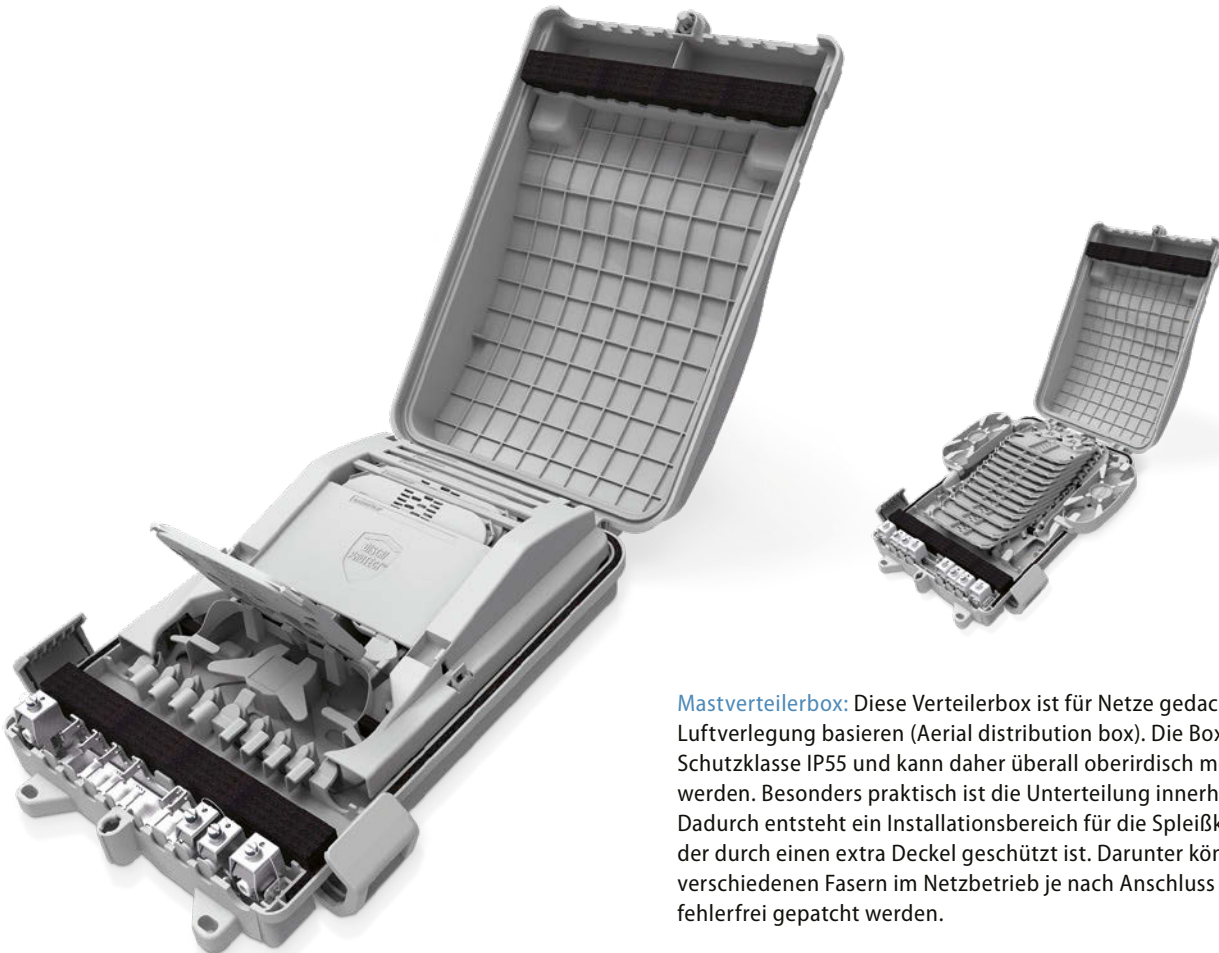
So gibt es zum Beispiel platzsparende Anschlussdosen für Multimediaverteiler, die auf eine Hutschiene montiert werden können. Oder Sets, um den Teilnehmeranschluss schnell und einfach innerhalb der Wohnung um bis zu 30 m zu verlegen. Dazu werden natürlich verschiedene Kabelvarianten für unterschiedlichste Anwendungen angeboten: vom einfachen und preiswerten Dropkabel mit 4 Fasern bis zum Indoor/Outdoor-Kabel mit zwei Mänteln, das Übergabepunkte zwischen Außen- und Innenkabel überflüssig macht.

Die Gf-TA und andere Dosen können auch als vorkonfektionierte Sets bezogen werden. Dadurch wird die Installation erleichtert und die Spleißarbeiten beschränken sich auf den Hausübergabepunkt. Die Sets können entweder mit einem sehr steifen und dadurch leicht einschiebbaren Push-Pull-Kabel oder einem klassischen Dropkabel geliefert werden.

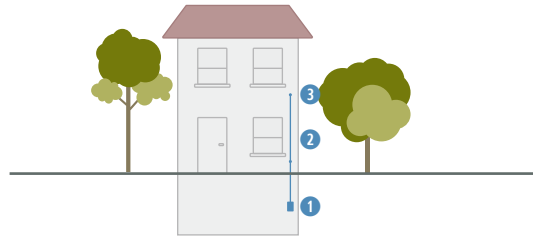




- 1 Mastbox: Das elementare Element für eine zuverlässige Luftverkabelung ist die Mastbox. Hier wird eine Hauptleitung in viele kleine Hauszuführungen aufgeteilt. Neben der Beständigkeit ist hier eine gute Zugänglichkeit gefragt, um Kunden bei Bedarf schnell anschließen zu können.
- 2 Gf-TA: Ab dem Glasfaserabschlusspunkt bzw. dem Teilnehmeranschluss beginnt die Netzebene 5 (Wohneinheit). Bis dahin ist der Netzbetreiber für das Netz und die Signalqualität verantwortlich.
- 3 Reparaturmuffe: Mit einer Reparaturmuffe können schnell und einfach Leitungen ausgebessert werden. Der Einsatz erfolgt meist in der Zuleitung zum Gebäude.
- 4 Amphibox: Muffen kommen immer dann zum Einsatz, wenn eine unterirdische Infrastruktur vorliegt. Eine Muffe dient immer der Verbindung von zwei oder mehreren Kabeln bzw. meistens der Aufteilung einer Hauptleitung auf verschiedene kleinere Kabel hin zu Gebäuden.



Mastverteilerbox: Diese Verteilerbox ist für Netze gedacht, die auf Luftverlegung basieren (Aerial distribution box). Die Box erfüllt die Schutzklasse IP55 und kann daher überall oberirdisch montiert werden. Besonders praktisch ist die Unterteilung innerhalb der Box. Dadurch entsteht ein Installationsbereich für die Spleißkassetten, der durch einen extra Deckel geschützt ist. Darunter können die verschiedenen Fasern im Netzbetrieb je nach Anschluss schnell und fehlerfrei gepatcht werden.



1 Gf-TA

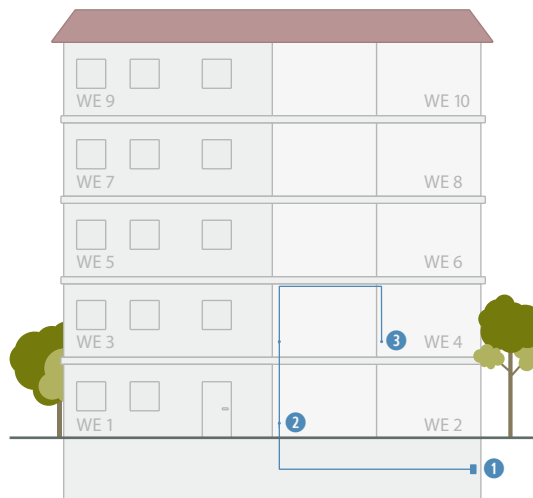
Hier wird vom Netzbetreiber mittels einer entsprechenden Dose das Netz mit dem Glasfaser-Teilnehmeranschluss abgeschlossen. Meist erfolgt die Installation im Keller bzw. im Technikraum.

2 Indoor-Outdoor-Kabel

Sollte der Anschlusspunkt ungünstig platziert sein, kann dieser natürlich noch durch den Kunden verlegt werden. Bei Einfamilienhäusern bieten sich dafür Leerrohre an. Wo das nicht möglich bzw. vorhanden ist, kann der Anschlusspunkt mit einem doppelmanteligen Kabel (Äußerer Mantel = Außenkabel, Innerer Mantel = Innenkabel) auch über die Fassade verlegt werden.

3 Versetzter Anschlusspunkt

Hier können verschiedene Glasfaserdosen – angepasst an die individuellen Anforderungen des jeweiligen Objekts – verbaut werden. Es gibt Varianten für die Montage auf Hutschienen, auf oder unter Putz. Abschließend wird der ONT am neuen Teilnehmeranschluss angeschlossen.



1 HÜP »LUNA«

Um mehrere Anschlüsse in einem Gebäude umzusetzen, wird bei der Einführung der Glasfaserleitung in das Gebäude ein Hausübergabepunkt gesetzt. Von diesem aus werden die einzelnen Wohneinheiten erschlossen. Im Hausübergabepunkt können die Fasern entweder direkt gespleißt oder gepatcht werden.

2 OTO Kit Anschlussdose mit Kabel

Um den Teilnehmeranschluss mit dem HÜP und somit dem Netz zu verbinden, muss zwischen HÜP und Gf-TA eine Leitung verlegt werden. Eine zeitsparende Alternative hierzu stellen vorkonfektionierte Sets (häufig »Pizzaboxen« genannt) dar – mit gleich am Teilnehmeranschluss angebrachtem Kabel in passender Länge. Das macht die Spleißarbeiten in den einzelnen Wohneinheiten überflüssig und vereinfacht die Installation immens.

3 OT'HOME Verlegeset

Meist endet die Installation des Netzbetreibers am Anschlusskasten (bzw. Multimediaverteiler) der Wohneinheit. Sollte der Kunde nachträglich eine andere Anschlussplatzierung wünschen, besteht mit Hilfe eines praktischen Verlängerungssets (Dose inkl. 30 m Faser und diversen Durchführungen) die Möglichkeit, den Anschluss an den gewünschten Ort zu verlegen. Und das mit wenig Aufwand und zu geringen Kosten.

Unser Partner Omelcom

Omelcom S.A.S. ist ein mittelständisches Unternehmen aus der französischen Rhône-Alpes-Region mit Sitz nahe Lyon. Die Kernkompetenz liegt bei der Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von Kunststoffprodukten zur strukturierten Verkabelung der Netzebenen 3 und 4.

Dabei wird besonderer Wert auf Qualität, Montagefreundlichkeit und Kosteneffizienz gelegt.

Aus diesem Anspruch entstanden bereits zahlreiche Innovationen und Patente mit hohem Nutzwert. Kein Wunder, dass Omelcoms Innovationsstärke unter anderem mit dem INPI Award ausgezeichnet wurde.

Der Firmenzusatz »Spirit of innovation« ist also wohlverdient.

Eigene Fertigungsstätten, regionale Zulieferer und gut organisierte Logistikketten sorgen dafür, dass alle Produkte schnell, sicher und kostengünstig verfügbar sind. Mit Omelcom haben wir – und damit unsere Kunden – also einen starken Partner zur Seite.

Als Kompetenzpartner für Signalübertragung punkten wir nicht nur bei Mess- und Werkzeugtechnik, sondern auch bei vielen anderen Fragen zum Netzbau.

Wir unterstützen Sie hier insbesondere bei der richtigen Produktauswahl und -konfiguration, damit Sie Ihre Netzinstallationen mit maximaler Effizienz bauen können.

Dazu stehen wir Ihnen gerne auch persönlich zur Verfügung – Sprechen Sie uns an!

Die Informationen in diesem Katalog können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Unser Webshop
www.kws-electronic.shop

Unsere Website
www.kws-electronic.de

KWS Electronic Test Equipment GmbH
Tattenhausen · Raiffeisenstraße 9 · 83109 Großkarolinenfeld
Fon 00 49 .(0) 80 67 .90 37-0 · Fax 00 49 .(0) 80 67 .90 37-99
info@kws-electronic.de · www.kws-electronic.de

